Stadt Nagold

Amtsblatt

Nr. 34 | 8. Oktober 2022

Informationen | Amtliche Bekanntmachungen | Ausschreibungen

Stimme



Die Natur entdecken

Die Jahreszeiten in der Natur erleben, unter freiem Himmel kreativ sein und spielen, dies zeichnet Waldkindergärten aus. Auf spielerische Weise lernen die Kinder einen achtsamen Umgang mit der Natur. Gerade in Zeiten des Klimawandels hat dies einen wichtigen und aktuellen Stellenwert. Der Wunsch nach einem Waldkindergarten besteht in Nagold schon lange, in diesem Jahr konnten wir ihn gleich doppelt erfüllen. Und bereits jetzt ist schon der Ausbau der bestehenden Kapazitäten in Planung. Wir freuen uns, dass das Modell Waldkindergarten auf so große Resonanz trifft. Gleichzeitig bringen die Plätze eine weitere Entlastung bei den Betreuungsplätzen.

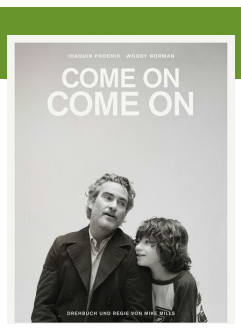
Zur Person:
Birgit Maier leitet das Amt für Bildung und Betreuung.

Nagold aktuell

Nagolder Urschelherbst

Nach zwei Jahren Pause wird der Nagolder Urschelherbst an diesem Wochenende wieder in vollem Umfang stattfinden. Für die Besucherinnen und Besucher gibt es in der Innenstadt viele Attraktionen: musikalisch, kulinarisch, künstlerisch und geschichtlich. Außerdem ist auch für die Unterhaltung der Kleinen gesorgt. Am heutigen Samstag gibt es einen Mitmachstand von der Jugendkunstschule auf dem Longwyplatz. An beiden Tagen steht das Bungee-Trampolin auf dem Vorstadtplatz und das Kinderkarussel am Alten Turm. Am morgigen Sonntag, 9. Oktober, gibt es den ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr. Die Geschäfte öffnen von 12 bis 17 Uhr ihre Türen. Weitere Informationen zum Programm: www.gewerbeverein-nagold.de.

Tipp der Woche



Aus der Reihe „Der besondere Film“ läuft am Mittwoch, 12. Oktober, um 15 Uhr der Film „Come on, Come on“ im Krone Lichtspielhaus Nagold. Der New Yorker Radiojournalist Johnny, der nach einer langen Beziehung wieder Single ist, arbeitet an einer Reportage, für die er Jugendliche in den gesamten USA zu ihrer Zukunft befragt. Doch nach einem Anruf seiner Schwester Viv muss er sich unerwartet um ihren Sohn kümmern, den neunjährigen Jesse. Es ist das erste Mal, dass Johnny wirklich mit dem Thema Elternschaft in Berührung kommt und die Verantwortung für ein Kind übernehmen muss. (Foto: Filmverleih)

Bei Wind und Wetter die Natur hautnah erleben

Zwei Waldkindergärten ergänzen das städtische Betreuungsangebot



Gerade jetzt im Herbst erleben die Kinder ein buntes Farbenspiel im Wald. Foto: pixabay.com

Die Stadt Nagold bietet mit insgesamt 22 Kindertageseinrichtungen in städtischer und kirchlicher Trägerschaft, sowohl im Stadtgebiet als auch in den Ortsteilen, rund 920 Betreuungsplätze.

Seit Kurzem gibt es in Nagold zwei Waldkindergärten.

In Hochdorf wurde die Einrichtung bereits im März eröffnet. Im September folgte die Eröffnung im Rötenbad.



Tanja Wanner Foto: Stadt Nagold

Tanja Wanner, Leiterin des Sachgebiets Kindertageseinrichtungen im Amt für Bildung und Betreuung, erläutert im Interview unter anderem das Rahmenkonzept und welche Vorzüge die Kitas in der Natur haben.

Am 22. September wurde die zweite Waldkita im Rötenbad offiziell eröffnet. Der Betrieb läuft schon länger. Wie groß ist die Nachfrage nach Plätzen für die beiden Waldkitas gewesen?
Schon als die Idee der beiden Waldkitas im Frühjahr 2021 entstanden ist und die Überlegungen noch in den Kinderschuhen steckten, erreichten die Stadt Nagold viele Interessensbekundungen Nagolder Familien.

Auch der Zulauf an Vormerkungen auf die insgesamt 40 Plätze, die auf die beiden Waldkindergärten verteilt sind, war großartig.

Was sind aus Ihrer Sicht die Vorzüge der Waldkitas?
Kinder erleben den Kitaalltag auf dem Waldkindergartengelände sowie bei Exkursionen – getreu dem Motto „Nachhaltiges Lernen beginnt im Kindergarten“. Bei Wind und Wetter die Natur hautnah zu erleben ist eine Bereicherung für die Kinder und die Fachkräfte.

Wie arbeiten die beiden Kitas?
Die Waldkitas arbeiten wie alle anderen 14 Kindertageseinrichtungen der Stadt nach einem gemeinsamen Rahmenkonzept.

Der wesentliche Unterschied ist, dass der pädagogische Schwerpunkt das Erfahren und Erleben der Natur ist.

Die Kinder halten sich, bis auf extreme Witterungsbedingungen, im Freien auf und verbringen ihren Kitaalltag draußen.

Vorgefertigte Spielsachen sind nur in einem geringen Maße vorhanden, die Kinder nutzen Werkzeuge und die gegebenen Materialien aus der Natur.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Termine in Nagold



Historische Altstadtführung

Alles rund um die 2.500 Jahre Nagolder Stadtgeschichte gibt es auf dem Rundgang am Sonntag, 9. Oktober, von 15 bis 16:30 Uhr zu erfahren. Stadtführerin Wiltrud Picka gewährt einen interessanten Einblick in die Geschichte und das Geschehen der Stadt Nagold und verrät unter anderem den Ursprung des Namens „Nagold“. Treffpunkt zur Führung ist am Longwy Platz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Erwachsene zahlen 3 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren nehmen kostenfrei teil. (Foto: Birgit Betzelt)



Ingo Börchers „Das Würde des Menschen“

„Das Würde des Menschen“ – das sind philosophisch-satirische Gedankenspiele von und mit Ingo Börchers am Sonntag, 9. Oktober, um 19 Uhr in der Nagolder Seminarturnhalle. Das ist Kabarett einmal anders gedacht: Nicht „Was ist schlecht gelaufen?“, sondern „Wie könnte es besser sein?“ Die Utopie ist befreundet mit dem Konjunktiv. In ihr steckt das Mögliche. Und hat damit immer das Potenzial zur zukünftigen Wirklichkeit. Die Tickets sind online unter www.seminarturnhalle.de erhältlich. (Foto: Künstler)



Krämermarkt in der Innenstadt

Am Donnerstag, 13. Oktober, findet in der Nagolder Innenstadt der Krämermarkt statt. Die Händler bieten ein vielfältiges Warenangebot für den Haushalt und das tägliche Leben an. Stände mit Speisen und Getränken runden das Angebot der Händler ab. Die Stände befinden sich entlang der Marktstraße bis hin zum Vorstadtplatz, in der Hirschstraße und der Turmstraße. Der Markt beginnt um 8 Uhr und endet um 18 Uhr. Die Marktstraße ist an diesem Tag für den Verkehr gesperrt. (Foto: Stadt Nagold)

Erweiterung der Waldkitas bereits geplant

Das Interesse an Waldkita-Plätzen ist ungebrochen – zwei Bauwagen werden angeschafft

(Fortsetzung von Seite 1)

Wie viele Kinder werden in den jeweiligen Einrichtungen betreut?
Jeder Waldkindergarten bietet Platz für 20 Kinder ab 3 Jahren.

Wie viele Erzieherinnen und Erzieher arbeiten dort jeweils?
Dem Team jedes Waldkindergartens gehören drei Fachkräfte an.

Geplant ist eine Aufstockung der Plätze. Gibt es so viele Nachfragen?
Das Interesse und die Nachfragen reißen nicht ab.

So haben wir entschieden, an den beiden ausgeloteten Standorten in Hochdorf und in Nagold-Rötenbad eine Erweiterung der Kitas anzugehen. Diese Erweiterung soll über jeweils einen Wichtelwagen (Bauwagen) erfolgen.

Wie viele Plätze mehr soll es geben und ab wann stehen diese voraussichtlich zur Verfügung?
Es sollen weitere 20 Plätze für Hochdorf sowie 20 weitere Plätze im Rötenbad geschaffen werden. In Summe können wir uns dann über weitere 40 Plätze freuen, die man dann den interessierten Familien anbieten kann.

Generell ist es seit einiger Zeit landauf, landab sehr schwierig, Personal für die Kitas zu finden. Wie schwierig war es, Personal für die Waldkitas zu finden?
Tatsächlich ist das Interesse an einer Tätigkeit im Waldkindergarten unter den Fachkräften sehr groß. Diese erfreuliche Erfahrung konnten wir bei der Stadt Nagold in Bezug auf das Bewerberfeld machen.
Wir freuen uns, mit der Erweiterung noch weitere Fachkräfte in den Waldkindergärten der Stadt Nagold gewinnen zu können.

Was hat der Auf- und Ausbau der Waldkitas unterm Strich gekostet?
Da es sich bei dem Bau der Kitas um zwei Bestandsgebäude gehandelt hatte, war eine Beauftragung mit Um- und Ausbau sowie Renovierungsarbeiten hier notwendig.

So hatte das Gebäude in Hochdorf beispielsweise ein neues Dach bekommen und die alte Kegelbahn aus früheren Zeiten der Heilanstalt wurde im Waldkindergarten als Veranda umgenutzt, die zukünftig als Garderobe und Spielfläche dient. Insgesamt lagen wir bei Kosten von etwas über 200.000 Euro.

Wie ist aktuell die Lage in Sachen Kita-Plätze? Immer wieder hört man, die Lage sei angespannt.
Die Lage ist, wie schon erwähnt, sehr angespannt. Es gibt wie in anderen Kommunen auch, im Ü3- sowie U3-Bereich Schwierigkeiten, die Kinder zum gewünschten Aufnahmedatum oder in der Wunschkita aufzunehmen.

Gründe hierfür sind unter anderem eine nicht planbare Quote an Neuzuzügen und die Verschiebung des Einschulungsstichtags in Baden-Württemberg.

Welche Pläne gibt es, um die Lage zu entspannen?
Um der Situation entgegenzuwirken, werden weitere kurzfristige Maßnahmen bezüglich des Kitaausbaus seitens der Stadt angestrebt.

Hierbei erhofft man sich eine Entspannung der Lage, bis die Neubauten im Bereich Vollmaringen, Hasenbrunnen etc. bezugsfertig sind.

Geplant ist ein Umbau der Grundschule Gündringen als schnelle Lösung für eine weitere Kita in einem der Nagolder Stadtteile.

(Das Interview führte Tina Block)

Kontakt

Amt für Bildung und Betreuung
Tanja Wanner

Telefon: 07452 681-223
E-Mail: tanja.wanner@nagold.de

Weitere Informationen
www.nagold.de/Kindertageseinrichtungen

Waldkita: Spielen und Lernen mitten in der Natur



Feierliche Eröffnung der Waldkita in Hochdorf im März 2022.



Luftballons steigen vom Kita-Gelände in Hochdorf hinauf in den blauen Himmel.



Jedes Kind erhält an der Eröffnung in Hochdorf ein Walderlebnisbuch.



Spielen und basteln mit Naturmaterialien.



Feierliche Eröffnung der Waldkita im Rötenbad im September 2022.



Hier kümmern sich die Kinder um den frisch gepflanzten Baum im Rötenbad.



Die ehemalige Kegelbahn dient als Schutzhütte für die Waldkita.



Luftballons steigen vom Kita-Gelände im Rötenbad in den blauen Himmel.

Fotos: Stadt Nagold

Termine

Impfmobil am 8. Oktober

Am Samstag, 8. Oktober, steht das Impfmobil des Landkreises Calw von 10 bis 18 Uhr vor dem Nagolder Burgcenter. Die an die Omikron-Variante angepassten Impfstoffe gegen Covid-19 sind aktuell einzig für Auffrischungsimpfungen vorgesehen. Die Haltestellen des Impfmobils werden regelmäßig auf der Internetseite des Landkreises unter www.kreis-calw.de/impfung veröffentlicht.

Wilde Beeren am 9. Oktober

Der schwäbische Herbst zeigt sich von seiner schönsten Seite, wilde Früchte finden sich direkt am Wegesrand. Bei einem Spaziergang durch die Natur am Sonntag, 9. Oktober, von 15:30 bis 17:30 Uhr, erfährt man, was es mit diesen auf sich hat. Mit einem ganz besonderen Herzfreund wird im Anschluss ein Likör hergestellt. Kosten pro Person: 35 Euro. Telefonische Anmeldung bei Martina Bitzer unter 07452 69696.

Literaturtage 12. und 14. Oktober

Am Mittwoch, 12. Oktober, um 15:30 Uhr liest in der Stadtbibliothek Stephanie Schneider aus ihrem beliebten Buch „Grimm und Möhrchen". Am Freitag, 14. Oktober, ab 20 Uhr stellen die Organisationsteams der Literaturtage und „Nagold liest" ihre Lieblingsbücher für den Herbst in der Buchhandlung Zaiser vor. Die Tickets kosten 5 Euro pro Person und sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek, bei Zaiser und der vhs erhältlich.

Märchenreise am 14. Oktober

Am Freitag, 14. Oktober, um 15 Uhr, findet in der Stadtbibliothek die Nagolder Märchenreise für Kinder ab 5 Jahren statt. Vorlesepatin Frau Reinhardt liest ihr Lieblingsmärchen „Die Bremer Stadtmusikanten" von den Gebrüdern Grimm vor. Anschließend wird gemalt oder gebastelt. Die Stadtbibliothek bittet um Anmeldung unter der Telefonnummer 07452 681-380 bis 13 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

BenjRose am 15. Oktober

Die Band BenjRose ist eine deutsche Rockband mit absolut internationalem Format. Sie präsentieren sich am Samstag, 15. Oktober, um 20 Uhr live im Teufelwerk in Nagold. Ihre Songs sind pure Energie, ihre Bühnenshow hochexplosiv und ihre Begeisterung für die Musik schlichtweg extrem ansteckend. Tickets sind online erhältlich unter www.teufelwerk.de.

Irgendwie Irgendwo Irgendwann

Theatersaison 2022/2023 startet mit Uraufführung des LTT



Die Uraufführung des LTT spielt im „verstaubten Regierungs-Casino" des alten Kanzleramts in Bonn. Foto: LTT

Zum Start der Theatersaison 2022/2023 hält die Neue Deutsche Welle am Samstag, 15. Oktober, um 19 Uhr in der Stadthalle Einzug.

Mit dem inszenierten Konzert „Irgendwie Irgendwo Irgendwann" gastiert das Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT) mit einer Uraufführung unter der musikalischen Leitung von Jörg Wockenfuß in Nagold.

Das Stück: Im alten Kanzleramt in Bonn brennt noch Licht. Die ehemals mächtigen Männer und Frauen greifen im verstaubten Regierungs-Casino zu den Instrumenten.

Lieferten sie sich im Bundestag noch giftige Wortgefechte, müssen sie sich heute Abend zusammenraufen, um mit den optimistischen Songs der Neuen Deutschen Welle die Erinnerung an die Bonner Republik zu retten.

Sie können einfach nicht begreifen, warum das alles so schiefgegangen ist mit der Wiedervereinigung.

Statt einer weltoffenen Republik erblicken sie in ganz Deutschland nur noch Intoleranz, braune Horden und Hass.

Während Helmut Kohl weiter von „blühenden Landschaften" träumt und Norbert Blüm die Rente immer noch für sicher hält, raucht Helmut Schmidt missmutig alle Tabakvorräte auf.

Als Petra Kelly schon wieder ein Friedenslied anstimmt, platzt Hans-Dietrich Genscher der Kragen: Mit einem wütenden Schlagzeugsolo mischt er die trübe Veranstaltung auf und gibt damit das Startsignal für eine wilde Party.

Als schrägste NDW-Revival-Band aller Zeiten lassen die alten Bonner Politiker den Geist der 1980er Jahre wiederaufleben und schwelgen in Erinnerungen an die Zeit, in der sie noch Einfluss hatten. (red)

Information

Kartenvorverkauf
Rathaus Café Nagold
Telefon: 07452 970773

www. reservix.de
und an allen weiteren bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen

Abendkasse
Ab 18:30 Uhr geöffnet

Die Stadt Nagold bittet alle Besucher sich vor der Veranstaltung auf unter www.nagold.de/theaterreihe über die aktuell geltenden Bestimmungen zu informieren.

Ausbildungsstart

Zuwachs im Team der Stadtverwaltung



Die Stadtverwaltung Nagold hat am 1. September 17 neue Nachwuchskräfte begrüßt. Foto: Stadt Nagold

Auch in diesem Jahr begrüßt die Stadtverwaltung Nagold ihre Nachwuchskräfte.

Vor fünf Wochen sind 17 junge Menschen in die unterschiedlichsten Berufswege eingestiegen. Vier Verwaltungsfachangestellte, zwei Studenten für den gehobenen Verwaltungsdienst, ein Fachangestellter für Bäderbetriebe. Außerdem vier FSJ´ler, jeweils einmal bei der Feuerwehr und der Stadtbibliothek und zweimal in der Schule sowie sechs Auszubildende in der Kita.

Oberbürgermeister Jürgen Großmann begrüßte die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 1. September mit den Worten „Sie haben alle die Chance bei uns für eine erfolgreiche Berufsausbildung. Wir öffnen Ihnen die Türen, nur eintreten müssen Sie selber".

Die Stadtverwaltung Nagold bietet eine qualifizierte Ausbildung und einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristigen Karriereperspektiven.

Eine spannende und abwechslungreiche Zeit, in der sie viel lernen können, liegt vor den „Neuen"- hierfür alles Gute und viel Erfolg. (red)

Die Welt der Wissenschaft und Forschung

Neue Kursangebote des Jugendforschungszentrums



Neue Kurse im Jugendforschungszentrum. Foto: JFZ

Von der „Laserbasierten Fliegenklatsche" über den Bau eines 3D-Druckers bis hin zum Bau einer Wand aus Windturbinen - die Angebote des Jugendforschungszentrums Schwarzwald-Schönbuch e. V. (JFZ) sind ebenso spannend wie innovativ.

„Mach dich fit für die digitale Zukunft und gestalte sie persönlich mit" lautet der Aufruf des JFZ-Teams an Kinder und Jugendliche, die Spaß am Tüfteln, Rätseln und Experimentieren haben. Im JFZ werden die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer mit authentischen Problemstellungen konfrontiert und bei deren Lösungsversuchen unterstützt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Großgeschrieben wird: Kreativität, Kooperation, kritisches Denken und Kommunikation. In der neuen Broschüre werden die aktuellen Kurse vorgestellt. Sie steht unter www.jugendforschungszentrum.de zum Herunterladen bereit. Die Teilnahme ist übrigens kostenlos. Alle Workshops finden im Jugendforschungszentrum in Nagold statt. (red)

Kontakt

Jugendforschungszentrum
Schwarzwald-Schönbuch e. V.
Vogelsangstraße 3
72202 Nagold
Öffnungszeiten
Dienstag bis Samstag
13 bis 18 Uhr
E-Mail: mail@jugendforschungszentrum.de
Telefon (ab 13 Uhr)
07452 600 32 42

Kurz berichtet

Straßensperrung am 8. und 9. Oktober für den Urschelherbst



Am Wochenende 8. und 9. Oktober wird die Marktstraße für den Urschelherbst mit verkaufsoffenem Sonntag und dem dazu stattfindenden Kunsthandwerkermarkt von Samstagmorgen 6 Uhr bis Sonntagabend 21 Uhr vom Burgplatz bis einschließlich Vorstadtplatz komplett für den Verkehr gesperrt.

Die Zufahrt zu den Tiefgaragen der Sparkasse sowie der Oberamtei und zu den privaten Stellplätzen in diesem Bereich ist nicht möglich.

Da die Waldachstrasse ebenfalls Teil der Veranstaltungsfläche ist, werden auch die Zufahrten zur Schmiedgasse und zum Stadtgraben für den Verkehr gesperrt.

Die Zufahrt zu den privaten Stellplätzen in der Waldachstrasse, der Schmiedgasse sowie im Stadtgraben ist daher nicht möglich. Anlieger können, speziell für dieses Wochenende, Einmal-Ausfahrscheine für die städtischen Parkierungsanlagen an der Info-Theke im Rathaus abholen.

Mit der neuen Parkierungsanlage ist das Parken am Sonntag zwar weiterhin kostenlos, wurde das Fahrzeug aber bereits in den Tagen zuvor dort abgestellt, wird auch am Sonntag ein Ausfahrtticket benötigt, da die Schranken geschlossen sind. (red)

Aktuelles aus dem Kursangebot der vhs

Kurs-Nr. 222503004 **Mein neuer Mac Einführung und Umstieg auf macOS** Jörg Eyerdam 22.10.2022 | 9 Uhr	Kurs-Nr. 222304103 **Strahlend schön mit dem passenden Make-up für Frauen** Maren Klink 22.10.2022 | 10 Uhr	Kurs-Nr. 222JKS404 **art international – Russisch** N. N. 22.10.2022 | 10 Uhr	Kurs-Nr. 222211001 **Fotografieren mit dem Profi für Jugendliche und Erwachsene** Karl-Heinz Unterberger 22.10.2022 | 10 Uhr	Kurs-Nr. 221JKS509 **Welt.Kunst – offenes Kunstatelier für Kinder und Eltern** Olga Sarabarina 22.10.2022 | 14 Uhr	Kurs-Nr. 222JKS109 **Kunstwerkstatt I – Künstlerische Frühförderung ab 4 Jahren** Claudia Steiner 24.10.2022 | 14:30 Uhr
Kurs-Nr. 222JKS110 **Kunstwerkstatt I – Künstlerische Frühförderung ab 4 Jahren** Claudia Steiner 24.10.2022 | 16:15 Uhr	Kurs-Nr. 222502009 **Basiskurs Textverarbeitung mit Word** Jörg Eyerdam 25.10.2022 | 9 Uhr	Kurs-Nr. 222408004 **B1 Französisch** Florence Postelmann 25.10.2022 | 18:30 Uhr	Kurs-Nr. 222104003 **Notarielle Vorsorgemaßnahmen** Wolfgang Hübner 26.10.2022 | 19 Uhr	Kurs-Nr. 222100008 **Vortrag: Online – Der Mensch und die Macht** Ian Kershaw 28.10.2022 | 19 Uhr	Kurs-Nr. 222502011 **Excel-Sprechstunde** Jörg Eyerdam 29.10.2022 | 9 Uhr

Anmeldung

vhs Oberes Nagoldtal
Bahnhofstraße 41

Online unter
www.vhson.de
(automatisierte Anmeldebestätigung)

Telefonisch unter
07452 9315-0

Per Anmeldeformular (in jedem Programmheft)

Tagesordnung des Gemeinderats

Die Sitzung beginnt am Dienstag, 11. Oktober 2022, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstraße 27.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
2. Überarbeitung städtebauliche Konzeption Baugebiet Vollmaringen Obere Röte III + IV
3. Jahresabschluss der Stadt Nagold 2021
- 3.1. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 der Stadt Nagold
- 3.2. Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Nagold
Marktstraße 27–29 • 72202 Nagold
Telefon: 07452 681-0 • Fax: 07452 681-210

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Jürgen Großmann

Redaktion: Tina Block (Leitung)
Silke Jafari, Jenny Schmidt, Julia Krauß
E-Mail: redaktion@nagold.de
Telefon: 07452 681-185 • Fax: 07452 681-5185

Internet: www.nagold.de
12. Jahrgang

Anzeigen: Schwarzwälder Bote Medienvermarktung Südwest GmbH • Kirchtorstraße 14
78727 Oberndorf am Neckar
Telefon: 0800 780 78 01 • Fax: 07423 78-328
E-Mail: service@schwarzwaelder-bote.de
Internet: www.schwarzwaelder-bote.de
Anzeigen: Bernd Maier (verantwortlich)

Druck: Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

4. Eckdaten 2023 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung und Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühr für das Wirtschaftsjahr 2023
5. Vergabe Dienstleistung Caterer für Essensverpflegung Mensa Lemberg sowie Anpassung des Elternbeitrags auf Basis einer Zuschuss-Mischkalkulation für die Standorte Mensa Innenstadt und Mensa Lemberg
6. Festlegung der Beiträge der Stadt Nagold für den City-Verein Nagold e. V. von 2023-2025
7. 1. Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans Nagold
8. Neufassung der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Räum- und Streupflichtsatzung)
9. Investorenauswahlverfahren Hasenbrunnen Baufeld 4 und 5: Juryergebnis und Zuschlag
10. Bebauungsplanverfahren „5. Änderung Schwandorfer Tal/Brühl" (Aufstellungsbeschluss) in Nagold-Iselshausen
11. 2. erneute, räumlich begrenzte und verkürzte öffentliche Auslegung eines Teilbereichs des Bebauungsplanentwurfes „Riedbrunnen Teil F (westlich der Haiterbacher Straße)" gem. § 13 (2) BauGB in Nagold
12. Ersatzbeschaffung Trimble Vermessungsgerät und Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe
13. Annahme von Spenden nach § 78 GemO
14. Bekanntgaben
15. Verschiedenes

Jürgen Großmann
Oberbürgermeister

Sitzungsunterlagen im Internet:
https://nagold.gremien.info

Tagesordnung des Technischen Ausschusses

Die Sitzung beginnt am Dienstag, 18. Oktober 2022, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
2. Vergabe von Bauleistungen Kanalsanierung 2022 im Einzugsgebiet 18 in Nagold und Mindersbach Schlauchsanierung, partielle Sanierung und Schachtreparaturen
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Jürgen Großmann
Oberbürgermeister

Sitzungsunterlagen im Internet:
https://nagold.gremien.info

Tagesordnung des Kultur-, Umwelt- und Sozialausschusses

Die Sitzung beginnt am Donnerstag, 20. Oktober 2022, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
2. Bekanntgaben
3. Verschiedenes

Jürgen Großmann
Oberbürgermeister

Sitzungsunterlagen im Internet:
https://nagold.gremien.info

KlimaTipp

Heizungsrohre dämmen

In vielen Gebäuden verlaufen noch heute ungedämmte Heizungsrohre, besonders häufig in Kellerräumen. Dadurch geht viel Energie verloren und die Heizkosten steigen.

Schon durch einfache, selbstangebrachte Rohrisolierung aus Kunststoff, Kautschuk oder Mineralwolle, kann der Energieverlust stark eingedämmt werden. In der Regel amortisiert sich die Investition bereits in der ersten Heizperiode. Vorteil bei dieser Maßnahme ist, dass bereits eine Rohrdämmung von wenigen Metern, für wenige Euro einen positiven Effekt auf das Klima hat. (red)